



# GEMEINDEBRIEF

*Zwischen den Kirchtürmen*

DER EV.-LUTH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE  
SEHNDE - RETHMAR - HAIMAR

AUSGABE 1 | 2023

DEZEMBER BIS FEBRUAR

KOSTENLOS

## Mache dich auf und werde licht!

ab Seite 3

### Viel Glück, Laura!

Verabschiedung  
unserer Vikarin

Seite 6

### Advent & Weihnachten

Alle Angebote  
und Termine

ab Seite 9



[www.kirche-sehn.de](http://www.kirche-sehn.de)

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,



„Denn immer, immer wieder geht die Sonne auf und wieder bringt ein Tag für uns ein Licht. Ja, immer, immer wieder geht die Sonne auf. Denn Dunkelheit für immer gibt es nicht, die gibt es nicht.“ So hat es der unvergessliche Udo Jürgens gesungen. Und er bringt damit zum Ausdruck, was der ewige Wechsel zwischen Tag und Nacht für unser Leben bedeutet.

Wir sehnen uns nach dem Licht, nach einem Sonnenaufgang, weil Licht Leben bedeutet und uns Sicherheit und Zuversicht gibt. Aber wir brauchen auch die Nacht und damit die Dunkelheit, doch so richtig wohl fühlen wir uns im Dunklen nicht. Da kann so manches im Verborgenen geschehen und uns überraschen. Diese Sehnsucht nach dem Licht bringen wir in vielen Redensarten zum Ausdruck. Wir freuen uns über einen Lichtblick, der uns das Leben in schweren Zeiten erträglicher macht und erst recht über das Licht am Ende des Tunnels, wenn wir diese Zeiten überwunden haben. Und wir sind stolz, wenn wir Licht ins Dunkel bringen konnten. Doch was tun, wenn uns das mal nicht gelingt, wenn es dunkel um uns wird und unsere Gedanken finster? Dann hilft uns hoffentlich das Licht, dass nicht von der Sonne kommt, sondern von ihm, von Jesus Christus: „Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben“ (Joh. 8,12).

Gerade jetzt in der Adventszeit lassen wir nach und nach mehr Lichter brennen, um ihn schließlich am Heiligabend willkommen zu heißen. Und wir können darauf vertrauen, dass er sein Versprechen einlöst. Unser Redaktionsteam wünscht Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

*Ihr Reinhard Golenia*

### Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth.  
Gesamtkirchengemeinde  
Sehnde - Rethmar - Haimar

Mittelstrasse 54 - 31319 Sehnde  
Telefon: (05138) 61 64 00  
E-Mail: oef@kirche-sehnde.de



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt Dachs  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

Herausgeber: Der Kirchenvorstand - V.i.S.d.P. Damaris Frehrking  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Auflage: 6.000  
Redaktion & Layout: Doris Fischer (DF), Damaris Frehrking (DAF),  
Reinhard Golenia (RG), Sebastian Hohensee (SH), Christiane Krüger (CK),  
Claudia Völker (CV) und Laura Wolkenhauer (LW)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Themen-Meldeschluss für die nächste Ausgabe: 14.01.2023



[www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)

## Was schenkt dir Licht in deinem Leben?

Was leuchtet dir, wenn es dunkel und finster wird? Was gibt dir Halt und Zuversicht in schwierigen Zeiten? Vielleicht ist es deine Familie oder deine Freundinnen und Freunde oder dein Beruf oder deine Hobbies oder der Glaube an das Gute oder, oder, oder... Vieles kann uns Licht in unserem Leben sein. Ein betender Mensch vor vielen Jahrhunderten hat sein Licht so beschrieben:



Dieser Mensch beschreibt Gottes Wort als Licht im Leben, als Richtschnur für seine oder ihre Wege. Man sagt oft von der Bibel sie sei Gottes Wort. Doch die Bibel ist ein von vielen Menschen geschriebenes Buch, die ihre Erfahrungen mit Gott weitergeben wollten. Aber sie kann mehr sein. Die Worte aus der Bibel können für uns zu Worten werden, die Gott uns zuspricht. Wenn ich nicht weiter weiß oder traurig bin, können diese Worte ausdrücken, wofür ich keine Worte finde. Sie können auch trösten, Mut machen oder Hoffnung geben. Wenn ich dankbar oder unendlich glücklich bin, rufen diese Worte, was mein Jubel sagen möchte.

Diese alten Worte haben eine Kraft, die auch schon viele Menschen vor mir berührt haben. Wenn das geschieht, dann werden sie wieder zu Gottes Wort in meinem Leben, zu Evangelium – der guten Botschaft.

Diese gute Botschaft ist das Licht in meinem Leben. Oder eher die guten Botschaften: der Glaube an Jesus, der mir als Mensch ganz nahekommst und mich versteht, die Liebe, die mir vergibt und die Hoffnung auf das ewige Leben ohne Schmerz und Angst. Und noch vieles mehr. Diese guten Botschaften, dieses Licht, trage ich in die Welt. Damit auch andere davon berührt werden und es zum Licht in ihrem Leben wird.

Was der Stern von Bethlehem den Weisen aus dem Morgenland gezeigt hatte und was wir jedes Jahr an Weihnachten feiern: dass Gott als Mensch auf die Welt kam, um uns zu suchen und seine und ihre Liebe zu zeigen. Und die flammenden Kerzen im Advent (und auch im übrigen Jahr) können dafür ein Zeichen sein. Das Zeichen der flammenden Liebe Gottes für uns Menschen - ein Licht auf meinem Wege.

*Ihre Laura Wolkenhauer*



## **"Mache dich auf und werde licht!"**

Physiker gehen heute davon aus, dass Licht eine Form der elektromagnetischen Strahlung ist. Diese ist seit dem Urknall im ganzen Universum vorhanden. Neben der elektromagnetischen Kraft gibt es im Universum auch noch zwei weitere Formen der Kernkraft. Unser Auge sieht längst nicht alle Anteile des elektromagnetischen Spektrums. Es ist nur für bestimmte Wellenlängen geeignet. Wellenlängen, die im Ultraviolett- oder Infrarotbereich liegen, können wir nicht sehen.

Es hat im Laufe der Wissenschaftsgeschichte viele Versuche gegeben, dem Licht bis ins Kleinste hinein auf die Spur zu kommen. Und heute sind Forscher auf dem Stand, dass Licht nicht im klassischen Sinne aus Teilchen besteht, sondern als ein Zwischending zwischen Teilchen und Welle beschrieben werden sollte. Licht ist im Universum von Anfang an da. Es hat gar keine Masse. Es ist immer in Bewegung. Es bewegt sich mit einer immer gleichen Geschwindigkeit im Raum, nämlich mit genau 299.792.458 Metern pro Sekunde.

Licht war schon da, bevor unser Sonnensystem entstand. Wer weiß, ob das auch schon die Autoren der biblischen Schöpfungsgeschichte ahnten, die sie mit den Worten: „Gott sprach, es werde Licht!“ beginnen lassen. Ganz am Anfang knipst Gott durch ein Wort das Licht an. Sonne, Mond und Sterne kommen erst am vierten Schöpfungstag dran.

Licht gehört zum Urprinzip unseres Universums. Und auch wenn die Wissenschaft der Sache schon ganz gut auf die Spur gekommen ist, bleibt Vieles noch geheimnisvoll. Licht ist nicht einfach ein Ding. Es ist nicht im engen Sinn Materie. Es ist Energie. Es ist Bewegung. Es ist Verbindung. Die Photonen, die das Licht transportieren, sind masselos und es ist für den menschlichen Verstand kaum greifbar, wie man sie sich eigentlich vorstellen muss.



**Über das Universum, seine Kräfte, seine Gesetze und seine unendlichen Maße muss man einfach staunen!**

Es gibt vieles im Universum, was zwar berechnet und in Formeln beschrieben werden kann, was aber dennoch die menschliche Vorstellungskraft vollkommen übersteigt. Manchmal fühlen wir uns wie neu geboren, wenn nach einem langen dunklen Winter die Frühlingssonne zum ersten Mal wieder Kraft entfaltet. Dann setzen wir uns gern mit oder ohne Sonnenbrille auf die Bank und halten das Gesicht in die Sonne. Und das tun auch die Pflanzen im Garten oder in der Fensterbank, die immer zum Licht hin wachsen. Licht ist in der dunklen Jahreszeit eine wichtige Metapher mit metaphysischer Bedeutung. Es ist kein Zufall, dass die Geburt Jesu auf die Zeit der Wintersonnenwende gelegt wurde, auf die Zeit, wenn



die Tage wieder länger werden. Es ist kein Zufall, dass die Sonne selbst in vielen früheren Religionen und Kulturen verehrt wurde. Es ist kein Zufall, dass Gott selbst mit dem Licht gleichgesetzt wird und auch Jesus von sich sagt: Ich bin das Licht der Welt (Johannes 8,12).

In der Adventszeit setzen wir mit unseren Lichtern der Dunkelheit etwas entgegen, unsere Hoffnung, unsere Bereitschaft, der Dunkelheit Widerstand zu leisten. Mit dem Weihnachtsfest geben wir unserem Glauben Gestalt, dass das Prinzip des Lichts und des Lebens eine Kraft ist, die von der Dunkelheit niemals ganz überwältigt werden kann.



Aus religiöser Sicht steht Licht für das Prinzip des Lebens. Für Einsicht und Erkenntnis. Für Wahrheit und Klarheit. Auch für Freude. Wer im Licht lebt, muss nichts verstecken. Ist nicht hinterrücks. Hat es nicht nötig, sich zu maskieren. „Lebt als Kinder des Lichts!“, heißt es im Epheserbrief. Da werden wir ermutigt, der Energie des Lichts zu vertrauen. Uns stets zur Lichtseite hin zu strecken. Damit uns die Dunkelheit nicht schlucken kann.

Übrigens: Auch mit Blinden kann man darüber sprechen. Auch wer nichts sieht, spürt die heilsame Wirkung des Sonnenlichts auf der Haut und im Gemüt. Auch wer nichts sieht, begreift, wie wichtig Licht in unserer Welt, in unserem Leben ist. Im ganz leiblichen und auch im geistlichen Sinne.

## Leben in der Dunkelheit – Leben mit ME/CFS

Es gibt Menschen, die aufgrund einer Autoimmunerkrankung so lichtempfindlich werden, dass sie ihr Leben in der Dunkelheit fristen müssen. Der bekannteste Fall einer solchen Erkrankung war Hannelore Kohl. Viele Tausend Menschen leben mit einer solchen Erkrankung in Deutschland. Sie sind so licht- und geräuschempfindlich, dass sie nur mit Augenmaske in abgedunkelten Räumen bei möglichst vollständiger Stille einigermaßen schmerz- und stressfrei leben können. Im schlimmsten Fall sind Menschen mit einer solchen Erkrankung so geschwächt, dass sie wie gelähmt ans Bett gefesselt sind. Und das über Jahre.

Für diese schlimmsten Formen eines chronischen Fatigue-Syndroms, medizinisch als ME/CFS beschrieben, gibt es noch keine Medikamente. Im Mai widmete der Spiegel mehrere Seiten dem Leben von Mila, die die Tochter einer guten Freundin von mir ist. Sie liegt seit 2 Jahren bewegungslos in der Dunkelheit. Der einzige „Lichtblick“, der ihren Lebensmut noch nicht völlig hat verlöschen lassen, ist die Hoffnung, dass in absehbarer Zeit ein Medikament entwickelt wird, das ihr helfen kann, wieder ins Leben und ins Licht zurückzukehren.

**Wenn Sie dabei unterstützen möchten, können Sie hier spenden: Spendenkonto ME/CFS Research Foundation, Commerzbank Hamburg, IBAN: DE35 2004 0000 0628 5316 00. Verwendungszweck: Spende und ggf. Kontaktdaten**

*Ihre Damaris Frehrking*



## Immer geht es so schnell ...

von Damaris Frehrking (für den Kirchenvorstand)

Wie schön, dass wir nun schon zum zweiten Mal in Folge eine Vikarin in unserer Gemeinde mit ausbilden konnten. Mit Laura Wolkenhauer haben wir eine offene und tatkräftige Kollegin mit einem großen Herzen an unserer Seite gehabt. Wir sind dankbar für ihren Einsatz und die Bereitschaft, auch über die Gesamtkirchengemeinde hinaus in Ahlten und Ilten Dienst zu tun.

In Zeiten, da nicht mehr alle Pfarrstellen besetzt sind, ist sie uns eine ganz wichtige Mitarbeiterin gewesen. Mit ihrem freundlichen Wesen und ihrer spürbaren Begeisterung für den geistlichen Beruf hat sie sich in kurzer Zeit einen Platz in unseren Herzen erobert!

**Wir werden dich vermissen, Laura, und wünschen dir für deinen weiteren beruflichen Weg und für deinen Weg im Glauben Gottes Segen!**



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

leider ist es so weit: Ich werde die Gesamtkirchengemeinde Ende Januar wieder verlassen. Das Ende meines Vikariats ist fast erreicht. Danach wird es für mich in einer anderen Kirchengemeinde weitergehen. Zuvor möchte ich mich aber bei Ihnen und euch von Herzen für die Zeit bedanken, die ich hier verbringen durfte.

Seit März habe ich viele Erinnerungen gesammelt. Es hat mich sehr berührt, Menschen bei Taufen und Trauerfeiern, Geburtstagen und Ehejubiläen zu begleiten, mit Mini-Konfis das Vaterunser zu gestalten, Gottesdienste zu feiern und Gremienarbeit kennenzulernen. Der Freiluftgottesdienst zu Pfingsten mit den vielen Taufen ist mir besonders schön in Erinnerung geblieben. Ich durfte vieles ausprobieren und habe mich hier sehr wohlfühlt. Es hat mich sehr bereichert in Ihrer und eurer Gemeinde tätig zu sein.



Ich bedanke mich bei allen, die mich hier willkommen heißen, die mit mir zusammengearbeitet und mich unterstützt haben. Am 22. Januar werde ich mich in einem Gottesdienst verabschieden. Ich freue mich, Sie und euch dort zu sehen und wünsche Ihnen und euch allen weiterhin Gottes reichen Segen!

*Ihre und eure Laura Wolkenhauer*



## Jubiläum in Evern - 170 Jahre St.-Georgs-Kapelle

Am 24. September wurde in und um die St.-Georgs-Kapelle in Evern Geburtstag gefeiert. Zum 170. Jubiläum der Kirchweihe gab es ein kleines Programm und vor allem gute Stimmung.

Die bewegende Geschichte der am 21. September 1852 geweihten Kapelle und ihrer Vorgängerbauten wurde zunächst von Mitgliedern des Verein „Historisches Evern“ erläutert.

Es folgte der Festgottesdienst. Dort erklangen Texte und Lieder, die bereits die Besucherinnen und Besucher vor 170 Jahren lasen und sangen. Besonders an der Feier war dabei, dass die Kapelle sich selbst zu Wort meldete und erzählte, was ihre alten Steine an Schönem und Traurigem erleben durften.



Das Highlight des Abends war dabei der Auftritt des Blasorchesters der Freiwilligen Feuerwehr Evern, das auf ein begeistertes Publikum traf. Trotz des ungemütlichen Wetters wurde es ein gelungenes Jubiläum für die kleine Kapelle.



Ein festliches Zusammensein ermöglichte die Junggesellschaft und Kersten Schmahlstieg, die unter den alten Bäumen für Sitzgelegenheiten sowie ausreichend Speisen und Getränke sorgten.



## Energieeinsparungen Herbst/Winter 2022/23

von Sebastian Hohensee (für den Kirchenvorstand)

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat Leid und Schmerz über zahlreiche Menschen, vor allem Familien gebracht. Zu den spürbarsten Folge zählen für Mittel- und Westeuropa neben der aus christlicher Sicht gebotenen Aufnahme geflüchteter Menschen die Knappheit von Ressourcen. Vor dem Hintergrund einer Solidarisierung mit der Ukraine sowie der andauernden Energieproblematik sieht sich der Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde in der Pflicht, den eigenen Verbrauch in den Herbst- und Wintermonaten zu reduzieren.

Zu den beratenden Maßnahmen gehört u.a., dass unsere Kirchen und Kapellen in den Herbst- und Wintermonaten, ähnlich anderer öffentlicher Gebäude, nicht durchgängig beleuchtet werden. Neben der Beleuchtung passt sich auch das Heizverhalten der derzeitigen Lage an. Die Temperaturen in den Gemeinderäumen werden leicht abgesenkt und werden auch bei Treffen von Gruppen und Kreisen 18°C nicht überschreiten. Anders als bisher werden die Grundeinstellungen in den Kirchen und Kapellen auch vor Veranstaltungen nicht mehr verändert. Diese Praxis, die in anderen Kirchengemeinden seit Jahren üblich ist, bedeutet, dass beim Besuch unserer Gebäude an warme Sachen und ggf. Decken zu denken ist. Sollte in den nächsten Monaten statt eines milden Winters ein harter mit erhöhten Minusgraden eintreten, wird der Kirchenvorstand sich vorbehalten, situative Anpassungen vorzunehmen. Denkbar wäre z.B., dass Gebäude auf eine Mindestgradzahl geheizt oder Gottesdienste in Gemeindehäusern gefeiert werden. Diese Veränderungen würden selbstverständlich vorab angekündigt oder ausgewiesen werden.

Trotz aller Einschränkungen ist wichtig zu wissen: Niemand bleibt auf der Strecke! Daher bietet die Diakonie des Kirchenkreises Burgdorf zusätzliche Hilfen für Menschen, die aufgrund gestiegener Energie- und Heizkosten in Existenznot geraten sind. Wenn Sie selbst zu dieser Gruppe gehören bzw. Betroffene persönlich kennen, dann nehmen sie am besten Kontakt mit den Pfarrbüros in Sehnde und Rethmar auf.

### Diakonie Katastrophenhilfe

Der Angriffskrieg Russlands hat verheerende Folgen in der Ukraine: Fast 13 Millionen Menschen haben ihre Heimat verlassen, über sechs Millionen sind außer Landes geflohen. Wir helfen vor Ort und in den angrenzenden Ländern.

Ihre **Spende** hilft!

[www.diakonie-katastrophenhilfe.de](http://www.diakonie-katastrophenhilfe.de)



Anzeige





## Lebendiger Adventskalender 2022

Liebe Lesende,  
auch in diesem Jahr wird an einigen Tagen jeweils um 17.30 Uhr an einem Haus der Orte Haimar, Dolgen, Evern, Rethmar und Sehnde ein „Adventsfenster“ geöffnet.

Zeitliche Ausnahme ist der 08.12., da beginnt die Adventspirale um 19.00 Uhr.

30 Minuten innehalten, gemeinsam Adventslieder singen, einen besinnlichen oder lustigen Text hören, schöner Musik lauschen und beten – das ist besonders in der Hektik der Vorweihnachtszeit eine wohltuende Unterbrechung des Alltags.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen.

**Bitte für das Getränk einen Becher mitbringen!**

*Doris Fischer und Anne Gutsche*

|            |        |         |  |   |
|------------|--------|---------|--|---|
| Freitag    | 02.12. | Evern   | Fam. H. Klinge   | Rethmarsche Str. 10                             |
| Samstag    | 03.12. | Dolgen  | Heide Henning<br>Bert Lochmann                         | Asternstr. 5 a                                  |
| Sonntag    | 04.12. | Rethmar | JUMAK<br>Haimar-Rethmar                                | Jugendraum über der<br>Krippe - An der Kirche 2 |
| Montag     | 05.12. | Sehnde  | Fam. R. Golenia  | Am Rothbusch 21                                 |
| Mittwoch   | 07.12. | Haimar  | Fam. Helmut Becker                                     | Friedhofstr. 5                                  |
| Donnerstag | 08.12. | Sehnde  | GKG Sehnde-<br>Rethmar-Haimar                          | Adventspirale vor dem<br>Gemeindehaus           |
| Freitag    | 09.12. | Dolgen  | Fam. Schmahlstieg                                      | Kutscherstr. 25                                 |
| Samstag    | 10.12. | Haimar  | Familie Saalow   | In der Wörth 6                                  |
| Sonntag    | 11.12. | Sehnde  | Familie Sander   | Haydnstr. 26 A                                  |
| Montag     | 12.12. | Dolgen  | DorfKinderGarten                                       | Ost-West-Str. 18                                |
| Mittwoch   | 14.12. | Rethmar | KiTa huckmuck  | An der Kirche 2                                 |
| Freitag    | 16.12. | Haimar  | Singkreis Mehrum<br>bei Fam. Gehrke                    | Mehrumer Str. 5                                 |
| Samstag    | 17.12. | Dolgen  | Fam. Ann-Chr. Wanke                                    | Friedenstr. 8                                   |
| Sonntag    | 18.12. | Dolgen  | Doris Fischer<br>Sabina Haarstrich<br>Annegret Gutsche | St.-Margarethen-<br>Kapelle                     |
| Dienstag   | 20.12. | Dolgen  | Familie C. Jahn  | Friedenstr. 16                                  |



## Advent & Weihnachten

Auch dieses Jahr wollen wir die Advents- und Weihnachtszeit mit Gottesdiensten, musikalischen Angeboten und besinnlichen Andachten gestalten und laden Sie herzlich dazu ein. Informationen rund um die Gottesdienstangebote an den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel finden Sie auch auf den Seiten 18 bis 20 in diesem Gemeindebrief oder online unter [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de) → Gottesdienste. Wir freuen uns auf Sie!

### Besinnlicher Abend in Rethmar

Am Samstag, den 26. November laden wir Sie herzlich ab 17.00 Uhr nach Rethmar an die St.-Katharinen-Kirche zu Blasmusik, Glühwein und Waffeln ein. In der St.-Katharinen-Kirche werden Geschichte für kleine Leute vorgelesen und ab 18.00 Uhr führt das Team vom „etwas anderen Gottesdienst“ durch eine besinnliche halbe Stunde.



### Familiengottesdienst am 1. Advent

Am 1. Advent, Sonntag, dem 27. November laden wir neben dem traditionellen Gottesdienst zum Familienadvent in das Gemeindehaus in Sehnde ein. Dort nehmen wir auch Geschenkspenden für Kinder und Jugendliche für die Weihnachtsausgabe der Sehnder Tafel in offenen Tüten entgegen.

### Adventsmusik und Kaffeestube zum 2. Advent

Am Samstag, den 3. Dezember öffnet im Sehnder Gemeindehaus um 15.00 Uhr die adventliche Kaffeestube. Herr Müller wird wieder seine schönen Holzarbeiten im Gemeindehaus verkaufen und zwischen 17.00 und 18.00 Uhr spielt das Blasorchester des TVE Sehnde vor dem Gemeindehaus. Ab 18.00 Uhr ist adventliche Flötenmusik in der Kreuzkirche zu hören, verbunden mit adventlichen Gedanken von Pastorin Frehrking.





### **Beginn der Krippenspielpromen für die Kleinen in Sehnde**

Die Proben für das Krippenspiel für Kinder in Sehnde an Heiligabend um 15.00 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz in Sehnde oder Open-Air vor der Kirche beginnen am Donnerstag, den 8. Dezember, um 17.00 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz und finden dann wöchentlich jeden Donnerstag um die gleiche Zeit bis zur Aufführung am Heiligabend statt. Infos, Anmeldung und Kontakt: Pastorin Damaris Frehrking.



### **Sternwanderung am 8. Januar 2023 von Sehnde nach Rethmar Der Dreikönigstag gehört auch noch zur Weihnachtszeit!**

Am Sonntag den 8. Januar 2023 laden wir um 18.00 Uhr zum Familiengottesdienst in oder vor die St.-Katharinen-Kirche in Rethmar ein. Wer möchte, kann auch an der Sternwanderung teilnehmen, die um 16.30 Uhr an der Kirche zum Heiligen Kreuz in Sehnde startet und durch das Ladeholz mit einer familiengerechten Spurensuche nach Rethmar führt. Gegebenenfalls sollten Familien selbst einen Snack für unterwegs mitnehmen. Im Familiengottesdienst erleben wir den Besuch der Heiligen Drei Könige an der Krippe! Bei geeigneten Wetter kann der kindgerechte, kurze Gottesdienst auch draußen vor der St.-Katharinen-Kirche stattfinden. Wir raten deshalb zu einer wettergerechten Ausstattung.



Auch wenn die Pandemie sich noch nicht ganz erledigt hat, freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr ohne Einschränkungen unsere Angebote im Jugend- und Familienbereich durchführen konnten. Die Sommerfreizeit in Dänemark war für viele Jugendliche ein besonderes Erlebnis. Aber auch in unserer Gesamtgemeinde gab es viele schöne Aktivitäten und besondere Gottesdienste und Aktionen.

## Erntedankgottesdienst mit der KITA huckmuck

Im Erntedankgottesdienst mit der KITA huckmuck am 3. Oktober auf dem Hof Friehe in Rethmar brachten die Kinder der KITA huckmuck ihre Erntegaben, tanzten zu unseren Liedern und wir konnten sogar eine Taufe feiern. Die Botschaft von Erntedank lautet dieses Jahr:

**"Wenn es dir gut geht in dem Land, in dem du lebst mit Überfluss, dann vergiss nicht, dass ich es dir gegeben habe und halte dich an meine Gebote!"**

Diese Worte ermahnen uns, unsere Grenzen anzuerkennen und die Güter der Erde viel mehr wertzuschätzen. Es lohnt sich, wieder mehr darüber nachzudenken, was ein gutes Leben ausmacht und was uns gute Lebensmittel wert sind! (DAF)



## Kinderkirchentag zum Reformationstag

Beim Kinderkirchentag am Reformationstag wurde deutlich, dass man zusammen viele Herausforderungen bewältigen kann. Von Martin Luther haben wir gelernt, dass man mutig sein kann, wenn man Gott im Herzen hat. Mut braucht es, wenn wir andere verteidigen wollen oder unsere Meinung gegenüber Menschen vertreten wollen, die mächtiger sind als wir. Wie gut, dass es immer wieder solche mutigen Menschen gibt, in der Kirche, in der Politik, in der Schule oder einfach auf den Straßen in aller Welt. (DAF)



In der kommenden Advents- und Weihnachtszeit gibt es wieder viele Angebote für Kinder und Familien:

## Familiengottesdienste und Sternwanderung

Wir laden herzlich ein zu den Familiengottesdiensten am 1. Advent und am Heiligabend sowie zur Sternwanderung am 8. Januar ein. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 11 in dieser Ausgabe.

## Kleinkind-Familiengottesdienst mit Taufferinnerung

Am Samstag, den 18. Februar feiern wir um 16.00 Uhr einen Kleinkind-Familiengottesdienst in Sehnde im Gemeindehaus, Mittelstr. 56 oder bei gutem Wetter im Freien vor dem Gemeindehaus.

Familien sind eingeladen, die Taufkerzen der Kinder mitzubringen und da wir kurz vor Rosenmontag zusammenkommen, können sich die Kinder gerne verkleiden. Selbstverständlich sind auch ungetaufte Kinder willkommen.



Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. (DAF)

## Die Jugendsommerfreizeit 2023 in Schweden

Schon jetzt laden wir Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren herzlich ein, auch im nächsten Jahr mit auf Sommerfreizeit zu kommen. Wir fahren vom 8.7. bis zum 22.7. nach Schweden in ein wunderschönes Haus am See mit vielen Sport- und Aktivmöglichkeiten. Bevorzugt eingeladen sind Jugendliche aus unserer Gesamtkirchengemeinde sowie Ilten und Ahlten. Die Reise wird voraussichtlich 450€ kosten.

Interessierte können sich schon jetzt bei Pastorin Frehrking listen lassen. (DAF)



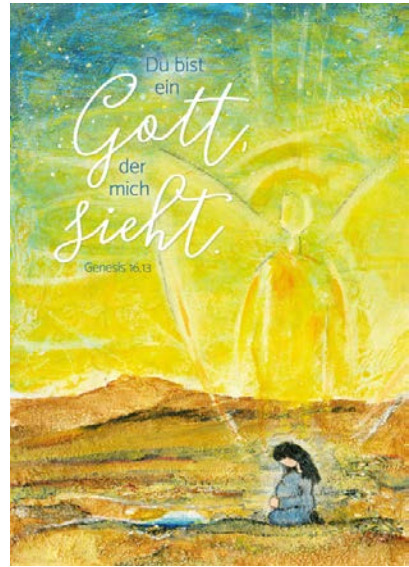
## Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

Am 15. Januar 2023 laden wir um 10.30 Uhr herzlich zum Gottesdienst in die Sehnder Kreuzkirche ein.

Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst gibt Frau Golenia als Kirchenvorstandsvorsitzende im Rahmen der Gemeindeversammlung ihren Rechenschaftsbericht aus der Kirchenvorstandsarbeit.

Gemeindeglieder sind willkommen, ihre Fragen und Gedanken mit ins Gespräch zu bringen.

Entsprechend der pandemischen Lage wird ein kleiner Imbiss mit Umtrunk angeboten. (DAF)



„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Die Jahreslosung für das Jahr 2023 stammt aus dem Buch Genesis ganz am Anfang der Bibel (Kapitel 16, Vers 13). Es ist eine Sklavin, die diese Worte spricht: Hagar, Zweitfrau von Abraham und Mutter Ismaels.

Anzeige

W

WERTHERs TENNE

Winter  
ist Rotweinzeit!

Jetzt Weinprobe  
buchen oder  
einfach bei uns  
vorbeikommen!

Osterstr. 3, 31319 Sehnde/Haimar  
Geöffnet: Do. und Fr. 16 - 19 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Tel. 05138 615583 oder 0171 5414982

Für weitere Informationen  
besuchen  
Sie unsere Webseite:  
[www.wertherstenne.de](http://www.wertherstenne.de)



## Ein Abend zur Freude

Am Mittwoch, den 11. Januar 2023, um 19.00 Uhr lädt die Bibel-Gemeinde Sehnde herzlich zu einem Abend mit Gesprächen, Singen, Gebet und anschließendem Imbiss in den Zuckerfabriksweg 1-3 ein. Joy – „damit meine Freude sie ganz erfüllt“ – unter diesem Motto steht dieser Abend. Im Rahmen der jährlich stattfindenden Internationalen Allianzgebetswoche geht es darum, sich über die Konfessionsgrenzen hinweg zu treffen. Wir freuen uns, an diesem Abend in der Bibel-Gemeinde zu Gast zu sein. 2024 wird dann die Gesamtkirchengemeinde einladen. (LW)



## Glaube bewegt – Weltgebetstag aus Taiwan

Am Freitag den 3. März laden wir zum Frauen-Weltgebetstag ein. Katholische und evangelische Frauen richten den Gottesdienst um 18.00 Uhr in der Kreuzkirche Sehnde und um 19.00 Uhr in der St.-Georgs-Kapelle in Evern aus.

In diesem Jahr haben Frauen aus Taiwan die Gottesdienstordnung gestaltet. Der Titel lautet: „Glaube bewegt!“ Das Titelbild zeigt die Arten- und Farbenvielfalt Taiwans. Es erzählt von der Hoffnung, dass die Seele der Menschen immer wieder zum Licht findet, auch in überschatteten Zeiten. Herzlich willkommen!



## Herzensstärke

Dunkle Wolken überschatten mein Leben;  
Dennoch stehe ich aufrecht, fest verwurzelt  
auf dem Boden der Hoffnung.

Meine Arme strecken sich  
dir entgegen, Gott!

Mein Blick folgt unbeirrt  
dem Flug des Vogels,  
der mit starken Schwingen  
deinem Licht entgegen fliegt.

Gestärkt durch den Glauben  
der Schwestern an meiner Seite.

Bild: Titel „I Have Heard About Your Faith“  
von der taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.  
© 2021 World Day of Prayer International Committee, Inc.

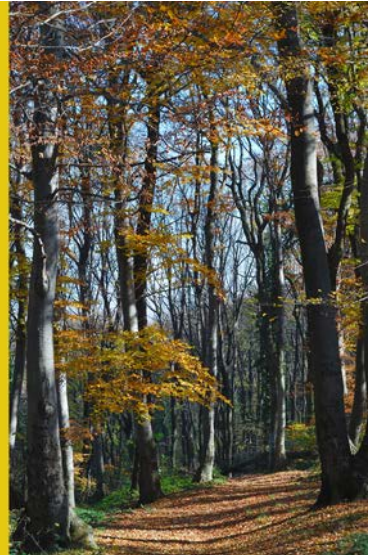




Das tut gut!

Gedankenspaziergang  
Unser Podcast zum  
Nachdenken, Entspannen  
und Auftanken.

Einfach mal Reinhören auf  
[www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)



Anzeige

*Meinig*

Bestattungen seit 1929

Erd-, Feuer-, See-, FriedWald® und anonyme Bestattungen

**Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger**

31275 Lehrte  
Burgdorfer Straße 35  
Tel. 05132 2848

31319 Sehnde  
Lehrter Straße 25  
Tel. 05138 1564

[www.meinig-bestattungen.de](http://www.meinig-bestattungen.de)



[www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)



## Ruhe finden am Wochenschluss

Am Freitag den 20. Januar und 17. Februar lade ich zur Meditation in die Kreuzkirche ein. Wir sind von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr zusammen in der Kirche, meditieren, halten Stille, singen und beten.

Mitzubringen sind Matten, warme Decken und ggf. kleine Kopfkissen sowie warme Kleidung.

Ich habe eine Langzeitfortbildung zur geistlichen Begleiterin abgeschlossen. Neben den Meditationsangeboten, die hier ausgewiesen werden, stehe ich Menschen zur Verfügung, die auch in der Zweisamkeit mit mir einen intensiveren Weg in der Nähe Gottes finden wollen. Rufen Sie mich gern an!

*Damaris Frehrking*



## Spiritualität im Alltag - PILGERN

Liebe Lesende,

auch im kommenden Jahr laden wir wieder herzlich zu einem Pilgertag in unserer Region ein. Gemeinsam werden wir eine Strecke von 12 – 15 km in unserer Region laufen. Unter dem Motto „Der Weg“ werden wir diesen Pilgertag gestalten.

**Am 25. März 2023 um 9.00 Uhr werden wir uns an der St.-Margarethen-Kapelle in Dolgen treffen.**

Interessierte bitten wir um Anmeldung bei Annegret Gutsche T. 05138-8966 oder Doris Fischer T. 05138-8671.

Für die Verpflegung sorgt bitte jeder für sich selbst. Wir freuen uns auf euch/Sie.

*Doris Fischer und Annegret Gutsche*



Anzeige

**Ein einmaliges Weihnachtsgeschenk!**

### Die Orgelpfeifenpatenschaft für die Orgel in der St.-Katharinen-Kirche

Schon ab 10,00 € können Sie die Patenschaft für eine unserer Orgelpfeifen übernehmen. Informationen erhalten Sie auf [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de) oder telefonisch unter 05138/616613.



| Datum                 | Zeit  | Ort                         | Gottesdienst  | Gestaltung                              |
|-----------------------|-------|-----------------------------|---|---|
| 26.11.<br>Samstag     | 18.00 | Rethmar                     | Adventsandacht<br><i>Näheres siehe Seite 10</i>   | Team „etwas<br>anderer“<br>Gottesdienst |
| 27.11.<br>1. Advent   | 10.30 | Sehnde                      | Gottesdienst  | P. Hohensee                             |
|                       | 10.30 | Sehnde<br>Gemein-<br>dehaus |  Familiengottesdienst<br><i>Näheres siehe Seite 10</i> | Pn. Fehrking<br>+ Team                  |
| 03.12.<br>Samstag     | 18.00 | Sehnde                      | Adventsandacht<br><i>vorher Kaffeestube</i><br><i>Näheres siehe Seite 10</i>  | Pn. Fehrking                            |
| 04.12.<br>2. Advent   | 13.30 | Haimar                      | Adventsandacht  | P. Hohensee                             |
| 11.12.<br>3. Advent   | 10.00 | Evern                       |  Gottesdienst<br>mit Abendmahl                         | Vikarin<br>Wolkenhauer                  |
|                       | 10.30 | Sehnde                      | Gottesdienst  | Lekt. Golenia                           |
| 18.12.<br>4. Advent   | 10.30 | Sehnde                      | Singegottesdienst   | Pn. Fehrking                            |
|                       | 16.30 | Dolgen                      | Singegottesdienst   | Fr. Fischer /<br>Lekt. Gutsche          |
| 24.12.<br>Heiligabend | 15.00 | Haimar                      | Krippenspiel für<br>Kindergartenkinder  | Prädikantin<br>Reuters                  |
|                       | 15.00 | Sehnde                      |  Krippenspiel<br>für jüngere Kinder                  | Pn. Fehrking                            |
|                       | 15.00 | Rethmar                     | Weihnachtsgottesdienst<br>für Jugendliche   | Dn. Meyer-<br>Goedereis                 |
|                       | 16.30 | Sehnde                      | Krippenspiel<br>für ältere Kinder   | Pn. Fehrking                            |
|                       | 16.30 | Rethmar                     | Christvesper  | P. Hohensee                             |
|                       | 17.30 | Haimar                      | Christvesper  | Lekt. Gutsche<br>/ Fr. Fischer          |



| Datum  | Zeit  | Ort     | Gottesdienst  | Gestaltung             |
|--|-------|---------|---|------------------------|
| <br>24.12.<br>Heiligabend | 18.00 | Sehnde  | Christvesper  | Vikarin<br>Wolkenhauer |
|  | 21.30 | Rethmar | Christnacht   | P. Hohensee            |
|  | 23.00 | Sehnde  | Christnacht   | Pn. Frehrking          |
| 25.12.<br>1. Weih-<br>nachtstag  | 10.30 | Sehnde  |  Gottesdienst<br>mit Abendmahl | Vikarin<br>Wolkenhauer |
| 26.12.<br>2. Weih-<br>nachtstag  | 10.00 | Rethmar | Gottesdienst mit<br>Männergesangverein  | P. Hohensee            |
| 31.12.<br>Silvester  | 18.00 | Sehnde  | Segnungsgottesdienst  | Pn. Frehrking          |
| 01.01.<br>Neujahr  | 17.00 | Evern   | Gottesdienst  | Lektorin Klinge        |

## Die Flamme brennt!

„Es begab sich aber zu der Zeit“ irgendwann zwischen 64 vor und 37 nach Christus. Da war Tiberius Kaiser. Da begann eine andere Zeitrechnung. Denn da lebte der, dessen Geburt heute noch überall auf der Welt gefeiert wird. Er war kein Gelehrter, kein hoher Beamter. Er war heimatlos, ein Fremder im eigenen Land. Aber was er gelebt hat, ist bis heute wahr: Jeder kann jederzeit neu anfangen. Das Skandalöse daran, damals wie heute: Bedrängte, Enttäuschte, Unterdrückte träumen plötzlich davon, frei zu sein. Manchen werden die Augen geöffnet, Kranke werden gesund, das wenige Eigene reicht für Viele. Seine Auferstehung veränderte die menschliche Perspektive. Er überwand den Tod. Unfassbar, in jedem Jahrhundert. Und doch vollendete er damit nur, was er begonnen hatte. Manche glauben nicht daran, dass er wirklich gelebt hat oder tatsächlich bedeutsam war. Dennoch können auch sie nicht bestreiten: Damals wurde ein Feuer entzündet. Seine Flamme brennt noch heute. Das ist Beweis genug.

*Mari Moshage*



| Datum  | Zeit                  | Ort     | Gottesdienst  | Gestaltung              |
|--|-----------------------|---------|---|-------------------------|
| 08.01.<br>1. So. nach<br>Epiphania             | 18.00                 | Rethmar |  Familiengottesdienst zur<br>Sternwanderung<br><i>Näheres siehe Seite 11</i> | Pn. Fehrking<br>+ Team  |
| 15.01.<br>2. S. n. Epiph.                      | 10.30                 | Sehnde  | Neujahrsempfang<br><i>Näheres siehe Seite 14</i>  | Pfarrteam               |
| 22.01.<br>3. So. nach<br>Epiphania             | 10.30                 | Sehnde  | Gottesdienst zur<br>Verabschiedung<br><i>Näheres siehe Seite 6</i>  | Vikarin<br>Wolkenhauer  |
| 29.01.<br>Letzter<br>Sonntag nach<br>Epiphania | 10.00                 | Haimar  | Gottesdienst  | Prädikantin<br>Reuters  |
|  | 10.30                 | Sehnde  | Gottesdienst  | P. Hohensee             |
| 05.02.<br>Septua-<br>gesimae                   | 10.30                 | Sehnde  | Gottesdienst  | Lektorin Ude            |
|  | 10.00                 | Dolgen  |  Gottesdienst<br>mit Abendmahl   | Pn. Fehrking            |
| 10.02.<br>Freitag                              | 18.00                 | Rethmar | Go Church   | Dn. Meyer-<br>Goedereis |
| 12.02.<br>Sexagesimae                          | 10.30                 | Sehnde  | Gottesdienst  | Pn. Fehrking            |
|  | 10.00                 | Rethmar | Gottesdienst  | P. Hohensee             |
| 19.02.<br>Estomihi                             | 10.30                 | Sehnde  | Gottesdienst  | Lektor<br>Neudörfel     |
|  | 10.00                 | Dolgen  | Gottesdienst  | Lektorin<br>Haarstrich  |
| 26.02.<br>Invocavit                            | 10.30                 | Sehnde  | Gottesdienst  | Pn. Fehrking            |
|  | 18.00                 | Sehnde  | Weltgebetstag   | Pn. Fehrking            |
| 03.03.<br>Freitag                              | 19.00                 | Evern   | Weltgebetstag<br><i>Näheres siehe Seite 15</i>  | Lektorin<br>Klinge      |
|  | 05.03.<br>Reminiszere | 10.00   | Haimar  | Gottesdienst            |



## Offene Kirche St. Ulrich in Haimar

Was immer uns bewegt, ob Dank, ob Trauer, ob Bitten - wir können es vor Gott bringen.

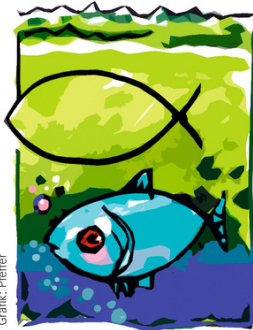
Dafür ist die Kirche mittwochs an den folgenden Terminen wieder für Sie und euch in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr zum Gebet und zur Besichtigung geöffnet:

21. Dezember 2022  
18. Januar 2023

15. Februar 2023  
15. März 2023



Als Zeichen des Gedenkens an jemanden oder auch für sich selbst, haben Sie/ habt ihr die Möglichkeit, eine Kerze am Globusleuchter zu entzünden. (DF)



Grafik: Pfeiffer

**Der Fisch** war früher ein geheimes Erkennungszeichen der Christen. Denn auf Griechisch sind die Buchstaben eine Abkürzung für das Glaubensbekenntnis. Als Taufsymbol bedeutet der Fisch: Ich glaube an Jesus Christus.

Johannesevangelium, Kapitel 11, Verse 25-27

## Tauftermine im Winter 2022/23

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an eines der Pfarrbüros. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 34 in diesem Gemeindebrief.

- 10.12. um 14 Uhr mit Vikarin Laura Wolkenhauer
- 28.01. um 14 Uhr mit Pastor Sebastian Hohensee
- 25.02. um 14 Uhr mit Pastor Sebastian Hohensee
- 18.03. um 14 Uhr mit Pastorin Damaris Frehrking

jeweils in Haimar, Rethmar oder Sehnde

Anzeige



Wir wünschen allen unseren Gästen ein wundervolles Weihnachtsfest und ein entspanntes neues Jahr!  
Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

*Ihr Classic Team*

[www.bistro-classic.de](http://www.bistro-classic.de)

Bistro Classic - Peiner Straße 13 - 31319 Sehnde - 05138 1010



[www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)

## Wir feiern Erntedank

Es wurde geerntet, gesammelt und mitgebracht und so wurde unser Erntekorb immer voller. Karotten, Kartoffeln, Äpfel, Getreide, Kastanien und vieles mehr liegen darin. Jeden Tag bringt jemand etwas mit.



*Apfelernte in der Feldmark*



*Morgenkreis der Krippe*



*Die große „Kartoffelschlange“ im Innenhof*

Wir schauen uns das Erntegut genau an, besprechen, ob es zum Gemüse oder zum Obst gehört.

Was kann man daraus zubereiten? Ist es Essen für uns Menschen oder Tierfutter?

Auf all diese Fragen finden wir Antworten.

Auch die Kleinsten überlegen: Was wird überhaupt geerntet?

Aber auch die Frage warum wir Erntedank feiern, stellen wir uns. Warum muss man danken?

Es ist nicht selbstverständlich, dass alle Menschen etwas zu essen haben und dass das Gemüse immer und zu jeder Zeit wächst.

Gerade in diesem Sommer haben wir gemerkt, dass es viel zu heiß war und es zu wenig geregnet hat. Der Rasen und die Blumen sind vertrocknet, das Gemüse konnte nicht so gut wachsen. Darum ist es immer wieder wichtig, dankbar zu sein für das, was wir haben.

Zum Erntedank-Gottesdienst am Sonntag haben wir für die Gemeinde ein kleines Dankeslied gesungen und unsere Erntegaben zum Altar gebracht. Es war ein schöner Gottesdienst.

Auch nach dem Gottesdienst beschäftigen wir uns mit unserer Ernte. Wir holen die Kartoffeln aus der Erde und legen sie zu einer langen Schlange. Der Kartoffelkönig erzählt uns seine Geschichte und wir kochen eine Gemüsesuppe. Mmh lecker! (SH)



# Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

64. Aktion Brot für die Welt

Unsere Welt verändert sich dramatisch.  
Der Klimawandel zerstört Ernten und  
Lebensräume, Fluten und Dürren treiben  
Menschen zur Flucht. Wir müssen  
handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine  
nachhaltige, gerechte Welt.  
Jede Spende hilft!

[www.brot-fuer-die-welt.de/klima](http://www.brot-fuer-die-welt.de/klima)

**Brot**  
für die Welt

Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.

## Getraut wurden...

Daniel und Saskia Huber, geb. Rekow aus Sehnde  
 Hanno Johannes Freiherr von Wackerbarth und Gian Luigi Lepri aus Rethmar  
 Ole und Kristin Künne, geb. Schmidt aus Braunschweig  
 Aaron und Lydia Isabell Schrader, geb. Siemke aus Hannover  
 Gerrit und Karolin Sandra Webs, geb. Hacker aus Bad Salzdetfurth

## Goldene Hochzeit feierten

Hildegard und Werner Crohn  
 aus Rethmar  
 Ilse und Dieter Frädriich  
 aus Rethmar  
 Johanna-Elisabeth und Eberhard  
 Sonnenschein aus Sehnde

## Getauft wurden...

Matheo Berger aus Sehnde  
 Yuna Malea Janke aus Sehnde  
 Frieda Kohlrautz aus Sehnde  
 Nora Bettels aus Sehnde/Wehmingen  
 Henry Kinder aus Sehnde  
 Niklas Plonka aus Rethmar  
 Lena Tav aus Rethmar  
 Elias Wittek aus Rethmar  
 Ludwig Paul Thomas Theis aus Rethmar

## Konfirmiert wurde...

Frederick Joe Kamenz aus Evern

## Diamantene Hochzeit feierten

Erika und Herbert Kampmann  
 aus Sehnde

## Eiserne Hochzeit feierten

Ursula und Karl Schwarze  
 aus Sehnde

## Wir trauern um...

Horst Varchmin aus Haimar, 91 J.  
 Ursula Wirries aus Rethmar, 90 J.  
 Friedrich Hahne aus Sehnde, 78 J.  
 Heinrich Hellmer aus Sehnde, 87 J.  
 Ingrid Steinke aus Sehnde, 84 J.  
 Bernd Bödecker aus Sehnde, 63 J.  
 Gisela Pintag aus Sehnde, 88 J.  
 Charlotte Schönknecht aus Sehnde, 93 J.  
 Wolfgang Bertram aus Sehnde, 74 J.  
 Schamil Ragimow aus Sehnde, 69 J.

MONATSSPRUCH JANUAR 2023

Gott sah alles an,  
 was er gemacht hatte:  
 Und siehe,  
 es war sehr gut.  
 Genesis 1,31



Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart -  
 Grafik: © GemeindebriefDruckerei





|   |   |                               |
|---|---|-------------------------------|
| Bastelclub<br>Sabine Rutzen   | 25.01. + 22.02.2023<br>um 15.00 Uhr                                     | Gemeindehaus<br>Sehnde        |
| Besuchdienst Sehnde   | 24.01. + 28.03.2023<br>um 18.00 Uhr                                     | Gemeindehaus<br>Sehnde        |
| Bibelkreis Sehnde   | 08.12. Adventsspirale<br>26.01. + 23.02.2023 um 19.00 Uhr               | Gemeindehaus<br>Sehnde        |
| Bibellesekreis<br>Ehrhardt Neudörfel<br>Tel. 70 21 71                           | Jeden letzten Dienstag im Monat<br>um 19.30 Uhr                         | Gemeinderaum<br>Kirche Haimar |
| Frauenkreis Rethmar<br>Roswitha Makrutzki<br>Tel. 17 00                         | Am 3. Donnerstag im Monat<br>15.00 - 17.00 Uhr                          | Pfarrhaus<br>Rethmar          |
| Frauenstunde Haimar<br>Gisela Sagebiel<br>Tel. 15 43                            | Jeden 4. Mittwoch im Monat<br>15.00 - 17.00 Uhr                         | Gemeinderaum<br>Kirche Haimar |
| Gemeindebrief-<br>verteiler Sehnde  | 27.02.2023 von 8.30 bis 11.30 Uhr                                       | Gemeindehaus<br>Sehnde        |
| Gemeindenachmittag<br>Sehnde<br>Gisela und Heinrich Krätzer<br>Elisabeth Trusch | 07.12., 21.12.2022 , 04.01., 18.01.,<br>01.02., 15.02.2023 um 15.00 Uhr | Gemeindehaus<br>Sehnde        |

## Information zum Schutz personenbezogener Daten

Der Kirchenvorstand veröffentlicht im Gemeindebrief regelmäßig Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, Ehejubiläen und Bestattungen nach vorheriger schriftlicher Zustimmung.

Besondere Geburtstage von Gemeindemitgliedern ab 70 Jahren werden veröffentlicht, sofern nicht widersprochen wurde.

Wenn Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, richten Sie einen Widerspruch an den Kirchenvorstand oder das Kirchenbüro (Kontakt siehe Seite 34). Ein Widerspruch gilt dauerhaft, bis Sie uns etwas anderes mitteilen. Bitte beachten Sie, dass er spätestens einen Monat vor Erscheinen der betreffenden Ausgabe vorliegen muss.



|  |  |                           |
|--|--|---------------------------|
| Hauskreis<br>Fam. Schauf Tel. 70 12 33                             | Jeden 1. und 3. Montag im Monat<br>um 20.00 Uhr  | Familie Schauf<br>Rethmar |
| Kinderchor<br>Inken Kinder   | DO RE MI<br>zweite bis vierte Klasse:<br>Mo. 15.45 - 16.45 Uhr<br>5 bis 7 Jahre:<br>Di. 15.45 - 16.45 Uhr<br>Klangkäfer für Kinder von 2 bis 4<br>Jahren mit einer Begleitperson<br>Di. 16.50 - 17.35 Uhr<br>Do. 16.00 - 16.45 Uhr | Gemeindehaus<br>Sehnde    |
| Kirchenvorstand  | 24.01 + 21.02.2023<br>um 19.00 Uhr   | Gemeindehaus<br>Sehnde    |
| Literaturkreis<br>Karla Schmidt                                    | Jeden 3. Donnerstag im Monat<br>um 19.00 Uhr   | Gemeindehaus<br>Sehnde    |
| Männerstammtisch<br>Heinz Hellberg<br>Tel. 88 95                   | Um 19.00 Uhr Klönrunde<br>jeden 3. Donnerstag im Monat   | Gemeindehaus<br>Sehnde    |
| Seniorenachmittag<br>Rethmar<br>Heidmarie Müßigbrodt<br>Tel. 83 54 | Jeden 2. Montag im Monat<br>14.30 bis 16.30 Uhr  | Pfarrhaus<br>Rethmar      |

Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen in der Presse und auf unserer Internetseite [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de).

Anzeige

# GERHARD FISCHER

TISCHLERMEISTER

An der Schanze 3  
31319 Sehnde  
Tel.: (05138) 89 62  
Fax: (05138) 61 59 55  
Mobil: (0177) 80 20 694



**Innenausbau  
Baulemente  
Bestattungen**





## 30 Jahre im Dienst der Frauenarbeit

von Sebastian Hohensee (für den Kirchenvorstand und das Pfarramt)

Über drei Jahrzehnte verlieh Roswitha Makrutzki dem Frauenkreis Rethmar ein Gesicht. Zu ihrem Ehrenamt kam sie dabei eher zufällig.

Im Jahr 1992 fragte die damalige Leiterin Marianne Schulz, ob sie nicht Lust hätte, die monatlichen Treffen des Frauenkreises zu organisieren. Roswitha Makrutzki willigte ein und gewann mehr und mehr Freude an der Arbeit mit Frauen unterschiedlichen Alters.

Es folgten unzählige Abende, Kurzreisen und Beteiligungen der Frauen bei Gottesdiensten und Gemeindefesten. Roswitha Makrutzkis Anliegen war es im Laufe der Zeit dabei, Glaubensfragen und weltliche Themen miteinander ins Gespräch zu bringen.

So gab es neben Diskussionen über biblische Texte u.a. Vorträge von Polizisten über Sicherheitsfragen, Übungsstunden zum Sitz-Yoga oder Ausflüge in die Region wie zur Marienburg bei Nordstemmen, dem Kloster Loccum oder dem Kohlekraftwerk in Mehrum.

Dass der Frauenkreis stets offen für alle Interessierten war, zeigt sich daran, dass neben Männern auch katholische und nichtkonfessionelle Frauen hier eine Heimat fanden.

Wir bedanken uns bei Frau Makrutzki für ihren unermüdlichen und langjähri-

gen Einsatz für die Kirchengemeinde und wünschen ihr, dass sie bei allem Kommen- den von Gottes Gnade behütet und von seinem Segen getragen wird.



Frau Makrutzki (hinten 3. v. l.) inmitten des Frauenkreises

## Aus dem Kirchenvorstand

Kerstin Hawraneck und Hartmut Völksen verabschieden sich

Kerstin Hawraneck hat seit 2017 im Kirchenvorstand mitgearbeitet. Zunächst für die Kirchengemeinde Rethmar, dann seit der Zusammenlegung im Gesamtkirchenvorstand.

Sie hat sich sehr für Arbeitsschutz und Sicherheit eingesetzt und war in dieser Funktion auch dem Bauausschuss eine wichtige Stütze. In unseren Gottesdiensten hatten wir viel Freude an ihrer Weise, Lesungen oder Rollenspiele vorzutragen.

Wir danken ihr für die engagierte Mitarbeit und wünschen alles erdenklich Gute!

Damaris Frehrking





Hartmut Völksen war seit 2018 Mitglied des Kirchenvorstands. Zunächst für die Kirchengemeinde Sehnde, dann seit der Zusammenlegung im Gesamtkirchenvorstand hat er auch den Prozess zur Gesamtkirchengemeinde begleitet.

Er hat sich besonders im Bereich Bau engagiert und hier sein umfangreiches Fachwissen eingebracht, nicht nur im Kirchenvorstand sondern auch auf Kirchenkreisebene im Bauausschuss.

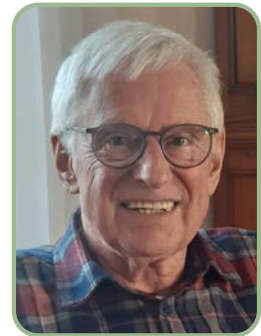
Wir danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz gerade auch in der jüngsten Vergangenheit in umfangreichen Pachtfragen. Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen.

*Heidrun Golenia*

## Männerstammtisch – 10 Jahre mit Heinz Hellberg

Lotsenwechsel, so hieß es vor 10 Jahren im Gemeindebrief, nachdem Heinz Hellberg die Leitung des 2002 von Werner Sonar gegründeten Männerstammtisches übernommen hatte.

Ein willkommener Anlass für einen Besuch bei Heinz Hellberg, um zu erfahren, wie es seitdem weitergegangen ist und wie es weitergehen soll. Auf fünf Seiten kann ich nachlesen, was so alles passiert ist: Betriebsbesichtigungen, Museumsbesuche, Vorträge, Filmvorführungen, Klönabende und Ausflüge, zum Teil über mehrere Tage, wie z.B. auf Luthers Spuren nach Wittenberg. All das zu organisieren, hat eine Menge Arbeit gemacht. Aber da war ich ja nicht allein, sagt mir Heinz Hellberg, dem Zusammenhalt und Gemeinschaft ganz wichtig sind.



„All das haben wir gemeinsam auf die Beine gestellt und inzwischen habe ich mit Heinz-Dieter Pfalzer auch einen Stellvertreter. Leider mussten wir viele Treffen wegen Corona absagen und kommen erst so langsam wieder auf Touren, weil es z.B. für Betriebsbesichtigungen derzeit kaum Möglichkeiten gibt. Doch wir sind zuversichtlich, dass es bald besser wird. So bereitet Dr. Udo Heineke gerade einen Besuch bei der liberalen jüdischen Gemeinde in Hannover vor. Ein Thema, das auch die nächsten Treffen beherrschen wird. Denn natürlich wollen die Männer bei ihrem Besuch gut informiert sein, um zu erfahren, wie der jüdische Glaube sich auf den Alltag im Leben der Gemeindeglieder auswirkt.“

So um die 20 Männer treffen sich derzeit regelmäßig einmal im Monat am dritten Donnerstag um 19 Uhr im Gemeindehaus. „Auch wenn lebhaft und manchmal kontrovers diskutiert wird, sind wir uns am Ende doch immer einig und gehen zufrieden nach Hause - so muss das sein“, sagt mir Heinz Hellberg, der sich über



Neueinsteiger sehr freuen würde. Denn jünger werden wir alle nicht, sagt er mir und als er zum Abschluss in die Kamera lächelt, kann ich das kaum glauben. Der Beitrag vor 10 Jahren stand in der Rubrik Männerarbeit. Und Heinz Hellberg gilt unser aller Dank für die von ihm geleistete Männerarbeit. Er hat den Männerstammtisch weiterentwickelt und dafür gesorgt, dass es für Männer in unserer Gesamtkirchengemeinde auch weiterhin einen Treffpunkt gibt, der zum Austausch und Erleben von christlicher Gemeinschaft einlädt.

*Reinhard Golenia*

Wir suchen zum 01.01.2023

## **eine Küsterin/einen Küster für die Vernehmung von Diensten in Haimar, Rethmar, Evern und Dolgen**

(5,5 Std./Woche, EGr. 4 TV-Ln unbefristet)

Für die zu besetzenden Stelle wird in der Regel die Mitgliedschaft zur evangelisch-lutherischen Kirche vorausgesetzt.

### **Aufgabenschwerpunkte für den Dienst sind:**

- Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung von Gottesdiensten, ggf. Trauerfeiern, Hochzeiten und Taufen
- Sorge für einen ansprechenden Blumenschmuck der Kirchengebäude und Übernahme der gründlichen Innenreinigung
- Bedienung der vorhandenen technischen Anlagen
- Auf- und Zuschließen der Kirchengebäude
- Leichtere Reinigungsarbeiten

Ein einladender Umgang mit den KirchenbesucherInnen ist erwünscht.

Des Weiteren suchen wir eine

**Reinigungskraft für die Kirchen und Kapellen auf den Dörfern  
mit 3,5 Std./Woche (befristet auf 4 Jahre)**

**Kraft für Außenanlagenwartung in Rethmar, Dolgen und Haimar  
mit 4,5 Std./Woche (befristet auf 4 Jahre)**

Alle ausgeschriebenen Stellen können auch von einer Person ausgeführt werden.

Auskünfte erteilt Pastorin Frehrking Tel.: 0151-23 43 51 18

**Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:**

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar  
Mittelstr. 54  
31319 Sehnde



Schillerslager Straße 9  
31303 Burgdorf

☎ (05136) 89 73 -0  
✉ diakonie@evlka.de  
🌐 www.dv-hl.de

Offene Sprechstunde ohne Anmeldung:  
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Terminvereinbarung:  
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

### Ambulanter Hospizdienst für Burgdorf, Sehnde, Lehrte und Uetze

Begegnungsstätte Sehnde  
Peiner Str. 13

☎ (05136) 89 73 11

Offene Sprechstunde  
Jeden 1. Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

✉ hospizdienst.burgdorf@evlka.de

### Soziale Beratung / Kurenberatung

☎ (05136) 89 73 20  
✉ dw.burgdorf@evlka.de

### Flüchtlings- und Migrationsberatung

☎ (05136) 89 73 40  
✉ migrationsarbeit.dv-hl@evlka.de

### Schwangeren- und Schwan- gerschaftskonfliktberatung

☎ (05136) 89 73 -10 oder -19  
✉ dw.burgdorf@evlka.de

### Fachstelle für Suchtberatung und Suchtprävention

☎ (05136) 89 73 30  
✉ suchtberatung.burgdorf@evlka.de

### Tageswohnung Burgdorf / Beratungsstelle

Mühlenstraße 4  
31303 Burgdorf

☎ (05136) 89 51 59  
✉ tageswohnung.burgdorf@evlka.de

### Schuldnerberatung Sehnde

Rathaus Sehnde, Zimmer 07  
Um Anmeldung wird gebeten.

☎ (05136) 89 73 15  
✉ schuldnerberatung.burgdorf@evlka.de

### Telefonseelsorge Hannover

☎ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 (Kostenlos aus allen Netzen)

### Telefonseelsorge für Kinder und Jugendliche

☎ 0800 111 0 333 (Kostenlos aus allen Netzen)

### Familien-, Paar- und Lebensberatung

☎ (0511) 72 38 04  
🌐 www.lebensberatung-langenhagen.de

### Familien- und Erziehungsberatungsstelle Burgdorf

Außenstelle Sehnde  
Mittelstraße 56  
31319 Sehnde

☎ (0511) 61 62 15 90  
Um vorherige Anmeldung und  
Terminabstimmung wird gebeten.





**Evangelisch-lutherische  
Gesamtkirchengemeinde  
Sehnde - Rethmar - Haimar**  
Mittelstraße 54 - 31319 Sehnde

## Kirchenbüros

### Kirchenbüro Sehnde

Monika Bothe  
Mittelstraße 54  
31319 Sehnde

☎ (05138) 61 64 00

📠 (05138) 61 64 01

@ kg.sehnde@evlka.de

Mo. 16.00 bis 18.00 Uhr

Di. 10.00 bis 12.30 Uhr

Do. 10.00 bis 12.30 Uhr

### Kirchenbüro Rethmar

Petra Vester  
An der Kirche 2  
31319 Sehnde-Rethmar

☎ (05138) 61 66 13

📠 (05138) 61 66 15

@ kg.haimar-rethmar@evlka.de

Di. 16.30 bis 18.00 Uhr

Fr. 14.30 bis 16.30 Uhr

## Pfarrteam

Pastorin

**Damaris Frehrking**

☎ 0151 23 43 51 18

@ damaris.frehrking@evlka.de

Pastor

**Sebastian Hohensee**

☎ 0151 23 43 52 41

@ sebastian.hohensee@evlka.de

Vikarin

**Laura Wolkenhauer**

☎ 0159 06 31 08 81

@ laura.wolkenhauer@evlka.de

Diakonin

**Tamara Meyer-Goedereis**

☎ 0176 84 95 22 08

@ tamara.meyer-goedereis@evlka.de

## Küsterinnen

**Evern:** Frau G. Klinge

☎ (05138) 35 34

**Haimar:** Frau S. Reuters

☎ 0162 2 08 48 98

**Rethmar:** Kirchenbüro

☎ (05138) 61 66 13

**Sehnde:** Frau A. Mietz

☎ (05138) 53 08

## OrganistInnen

**Sehnde:**

Frau I. Kinder

☎ (05138) 70 93 58

**Rethmar/Haimar:**

Herr G. Mumme

☎ 0176 43 25 94 44



## Vorsitzende des Kirchenvorstands

|  |                    |                    |
|--|--------------------|--------------------|
| <b>1. Vorsitzende</b>                    | Heidrun Golenia    | ☎ (05138) 52 71    |
| <b>1. stellvertretende Vorsitzende</b>   | Doris Fischer      | ☎ (05138) 86 71    |
| <b>2. stellvertretender Vorsitzender</b> | Sebastian Hohensee | ☎ 0151 23 43 52 41 |

## Spenden für die Kirchengemeinde

Konto des Kirchenkreisamtes:

IBAN DE85 5206 0410 0000 0060 41, Evangelische Bank eG

Als Verwendungszweck bitte angeben:

Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar, ggf. genauer Spendenzweck

## Kindertagesstätten

### Bonhoeffer Arche

Am Papenholz 10  
31319 Sehnde

☎ (05138) 61 39 07  
✉ [kita.sehnde@kirchenkreis-burgdorf.de](mailto:kita.sehnde@kirchenkreis-burgdorf.de)  
🌐 [www.kirche-sehnde.de/bonhoeffer-arche.html](http://www.kirche-sehnde.de/bonhoeffer-arche.html)

### huckmuck

An der Kirche 2  
31319 Sehnde-Rethmar

☎ (05138) 70 20 18  
✉ [kita.rethmar@kirchenkreis-burgdorf.de](mailto:kita.rethmar@kirchenkreis-burgdorf.de)  
🌐 [www.kirche-sehnde.de/huckmuck-rethmar.html](http://www.kirche-sehnde.de/huckmuck-rethmar.html)

## Fördervereine

### Förderverein der Kirche zum Heiligen Kreuz e.V.

✉ [foerderverein95@web.de](mailto:foerderverein95@web.de)  
🌐 [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)

Spendenkonto:

IBAN: DE81 2519 3331 7205 1523 00  
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

### Förderverein Bonhoeffer Arche e.V.

✉ [foerderverein-arche-sehnde@gmx.de](mailto:foerderverein-arche-sehnde@gmx.de)  
🌐 [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)

Spendenkonto:

IBAN: DE84 2519 3331 7221 7472 00  
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

### Förderverein Kirche vor Ort e.V.

✉ [kirche-vor-ort@web.de](mailto:kirche-vor-ort@web.de)  
🌐 [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)

Spendenkonto:

IBAN: DE70 2519 3331 7211 9683 00  
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

### Förderverein der Kindertagesstätte huckmuck Rethmar e.V.

✉ [kita.rethmar@kirchenkreis-burgdorf.de](mailto:kita.rethmar@kirchenkreis-burgdorf.de)  
🌐 [www.kirche-sehnde.de](http://www.kirche-sehnde.de)

Spendenkonto:

IBAN: DE73 2519 3331 1140 2903 00  
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen







# Ihr seid das Licht der Welt.

Matthäus 5, 14a

Im Stall von Bethlehem finden wir das Licht der Welt.  
Ein Glanz legt sich auf die Erde nieder und es wird licht in der Dunkelheit.  
Das Licht von der Krippe umfängt uns, nimmt uns ein.  
Licht des Lebens, Licht der Zuversicht lässt uns spüren, dass das Leben  
jeden Tag neu beginnen kann, bewusst und sinnvoll und mit Hoffnung.

*Christiane Krüger*